

# Noch mehr sehen im Dunkeln: Die nächste Generation Nachtsichtsystem für verbesserte Erkennung von Mensch und Tier

(Stockholm, Schweden, 11. September 2013) – – – Autoliv Inc. (NYSE: ALV und SSE: ALIVsdb), weltweit führender Hersteller von Sicherheitssystemen für Fahrzeuge – – – stellt das weltweit erste duale Nachtsichtsystem in HD-Auflösung (High Definition) zur Erkennung von Fußgängern und Tieren vor. Das System gibt sein Debut in der neuen Mercedes S-Klasse. Das Kamerasystem kombiniert die Vorteile einer Ferninfrarotkamera mit denen einer Nahinfrarotkamera und liefert damit das modernste und effektivste Nachtsichtsystem auf dem Automobilmarkt bisher.

Das Autoliv Nachtsichtsystem fusioniert die Technologien von Nah- und Ferninfrarot und hebt das Fahren bei Nacht auf eine neue Stufe von Sicherheit und Komfort. Eine hinter der Windschutzscheibe verbaute Nahinfrarotkamera erzeugt mit Hilfe der Reflexion einer Infrarot-Lampe ein klares Bild von der Straße, nahezu in HD-Qualität. Die Ferninfrarot-Kamera hingegen nutzt die Wärmeabstrahlung und erkennt Personen und Tiere durch deren Körperwärme, 4-mal früher als sie im Scheinwerferlicht zu sehen sind.

“Mit der zusätzlichen Funktion der Tiererkennung bei unserem Nachtsichtsystem nimmt Autoliv auch in Zukunft die Weltspitze in der Fahrzeugsicherheit ein – Sicherheit, die Leben schützt und Verletzungen reduziert. Die Fusion der zwei Infrarottechnologien macht das Autofahren bei Nacht gefahrloser und rettet Leben von Mensch und Tier“, so Jan Carlson, Präsident und CEO von Autoliv.

Wildunfälle sind jedes Jahr alleine in den USA verantwortlich für 3,5 Mrd. US\$ Kosten und 25.000 verletzte Fahrer. In Europa werden diese Kosten auf über 1 Mrd. € pro Jahr geschätzt. Fußgängerkollisionen stellen mit weltweit über 100.000 Getöteten pro Jahr eine der Haupttodesursachen im Straßenverkehr dar. Die zwischenzeitlich dritte Generation des Autoliv Nachtsichtsystems hilft dem Fahrer, nächtliche Kollisionen und damit Tod, Verletzungen und Reparaturkosten sowie emotionale Traumen, die oft mit diesen Unfällen einhergehen, zu vermeiden.

Werden Fußgänger, Fahrradfahrer oder Tiere detektiert, werden sie auf dem im Armaturenbrett integrierten Bildschirm hervorgehoben. Wenn das Fahrzeug den Kollisionskurs beibehält, ertönt bei den allermeisten nächtlichen Fahrbedingungen ein akustischer und optischer Warnton und die Bremsen werden auf den Bremsvorgang vorbereitet. Die Elektronik ist auch in der Lage, das Fahrzeuglicht direkt auf die Personen bzw. Tiere zu richten, um dem Fahrer zu helfen, sie früher zu sehen.

## Kontakt für Redaktionen:

Henrik Kaar, Director Corporate Communications, Schweden + 46 (8) 587 20 614

Birgit Degler, Leitung Marketing Kommunikation Autoliv Deutschland, Tel.: +49 (8131) 295-1265

*Autoliv Inc. entwickelt und produziert Insassenschutz- und Fahrerassistenzsysteme für weltweit alle namhaften Automobilhersteller. Zusammen mit seinen Joint Ventures hat Autoliv über 80 Niederlassungen mit nahezu 50.000 Mitarbeitern in 29 Ländern. Das Unternehmen betreibt zehn technische Zentren mit 21 Crashbahnen in weltweit neun Ländern, mehr als jeder andere Hersteller von automobilen Sicherheitssystemen. In 2012 betrug der Umsatz 8,3 Mrd. US\$. Die Aktien werden an der New York Stock Exchange (NYSE: ALV) und an der OMX Nordic Exchange in Stockholm (ALIVsdb) gehandelt. Besuchen Sie unsere Website [www.autoliv.com](http://www.autoliv.com) für mehr Informationen über Autoliv.*